



Wien und Grenz



Handwritten signature

Ernst L. v. Negrelli, General Inspektor

Dr. J. P. Oepfen Mader Lisenbafner

Handwritten flourish

Wien

10. Jun

WIEN
14. JUN

Handwritten mark

Handwritten mark

Small handwritten text

Zürich den 9 May 1848

277

Ist jeder Mann ein Verwesener ganz Negelle! an dem unser Programm unser
Sind unedel Mordem zu fesselt & Mithridat in die stärksten Action überlassen einzufall
& gütliche Ihre gefälligen Aufsicht darüber zu veranlassen.

Mir Pöden dann, daß es den Basler Banquier mit der Basel Oltner Seite fast sagt, aber
nicht um der Sache willen, sondern um nach Spanien zu kommen, & daß sie sich bemühen in
Suzelland sein Fonds sorgen: die neuesten mit dem den Bürgern durch Aufsicht zu verkaufen, ihre
ins fesselt übersehen & den Times & Standard dem untrübe Hand zum fesseln einfallen
zu lassen: mit May laßung des mit Blisfist untrübe & dagegen mit dem von einem Land bezeugten
dürfte der Aufsicht ja nach Umständen, will nicht auf in Galyonari & la Bresse eingewand: glauben Sie
dort aber denen beizugehen zu sollen, so soll er Ihnen ganz sag.

May es sich nun mit Basel verhalten, wie er will, & mich nicht zu gehen will nicht um Geldgeanten
der Basler Banquier & Delourie gegen Zürich zu Grunde liegen dürfte, nicht er mir
mir walfam, da die besorgend Chicanen um Basel müssen, sobald sie etwas wissen, vorwärts
zu gehen & alle diejenigen Schritte zu thun, die ihn im Juli versterben der Kaiser & seiner Mann
zu kommen vom Mannen Ihre können: die Montag wird der fesseln einer Kongress
Eingefahren an unser Regierung fesselt, für die Tage über die Diktator auf Baden fesselt
als wichtiges Fall der des Glanzes zu weiteren Aufsicht an die französischen & deutschen
Lepren & Verbindung mit Basel: nach meinen Aufsicht soll derselbe nicht Macht
off Bürger müssen fesseln eingewand werden. Bei Argau können Sie auf dem
mit dem, wenn Sie Schritte von Carlsruhe sehen: ein Fortschritt in erster
Linn Conception von Diktator über Baden nach Coblenz eingewand, kann Sie

billigen Bedingungen für Segregation manchen Göttern, im Zwingli'schen auf Anath, davon
den Einigungs Punkt wenn man sich nicht einig stellen soll: können wir uns dem
mit Baden verständigen, so geht es auf den rechten Weg gegen Basel: können wir uns
aber mit Baden gegen alle Fortschritte nicht verständigen, so wird uns Augen mit dem größten
Nutzen in dem Sinne der Freiheit gestellt: jedenfalls wollen wir ein Basel, dem
ich ein ich glaube auf Ihre Ansicht — Man, jedoch, begreife ich 10 gegen 1. Göttern Göttern
die Ökonomie Göttern zu Grunde kommen sollte, so haben wir sie nicht zu fürchten, indem sie, wie
ich für gewöhnlich Göttern werden und ein Ökonomie 17. Millionen für kosten soll; die Basler
werden sich nicht betrachten, wie sie anfangen, sobald sie sehen, daß es kein mehr fruchtbar.
Auf die Basler sieht dann der Wunsch der unigen Insammler sein. alle Anstrengung,
"der Name, der die Basler nicht zu überreden haben, ist zum Glück gelungen."

Unsere Meinung (und die ich für mich und bester niemand anders eine Meinung zu der Sache ist)
dürfte uns nichtig unterstehen, und werden ich ein der letzten im Namen H. Göttern offen
Göttern Präsidenten angeht, daß man sich an Göttern, Göttern (mit oder ohne uns) am 18. März
nach oben gehen sollen; um dort verständig aller möglichsten werden, damit unsere Verhandlung
günstig unterstehen werden — Daß es ein Meist macht, von der jetzigen Göttern in
Anath aber zu verlangen können Sie sich nicht denken, allein was weiß, ob dieses nicht
gerade geeignet ist, die Verhandlung sich rascher zu bringen: der ein halbes Göttern (nicht
der Zeit Geld) ist aber so große Fortschritte für die fischen, wie der vorerwähnten Augen, sie müssen
nicht nur zusammenziehen und der (verhört pflanzten) Meinung kann dies man gegen meine Willen
ein Nichter geben, um sich rascher zu fallen —

Man allem vorstellenden Worte ich Sie immer unterrichtet fallen, in diesem bei bleiben
Ganz der Wege
M. Göttern
Die Basler Ökonomie Göttern nicht die in öffentlichen Meinung, weil die von Meinen
gemeinsten Plein in Göttern —